

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 53/54 (1909)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d LIV.

ZÜRICH, den 30. Oktober 1909.

N° 18.

Dachkonstruktionen für Fabrik-Bauten

+ Patent No. 23428

Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung bei spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung zu jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegten.

Empfohlen als rationellstes System für
Maschinenfabriken, Werkstätten, Giessereien, Elektrizitäts-
werke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien,
Magazine, Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

Kittlose Oberlichter

+ Patent No. 43278

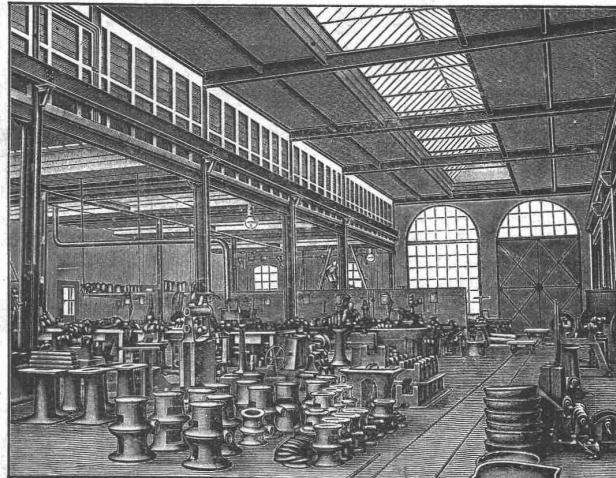
mit Doppelsprossen aus elektrolytisch verzinktem Stahlblech.
Einglasung auf elastischer Unterlage
in Folge derselben:

Allseitige, vollständige, sichere Scheibenauflage, sowie
Dichter Abschluss gegen Regen, Schnee, Russ und Staub,
Vermeidung des Zerspringens der Scheiben.

Einbau doppelter Lüftungsflügel,
wodurch wirksame Ventilation der Lokale durch Luftabsaugung.

Vertretung und Ausführung:

Koch & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,
Unternehmung für Dachkonstruktionen und
Bodenbelags-Arbeiten.



Über 300.000 m² Dächer in nahezu allen Staaten des Kontinents ausgeführt.

Patent-Inhaber: **Séquin & Knobel.**

Zivil - Ingenieur - Bureau für modernen Fabrikbau
Zürich IV, Weinbergstrasse 53 A

Rüti (Zürich) — Wien — Budapest — Prag

Bauausschreibung.

Die Arbeiten für den Strassenbau Eiken-Schupfart, bestehend
in folgenden Hauptposten:

Erdarbeiten	zirka 8000 m ³
Felsaushub (Bruchfelsen)	„ 5500 „
Maurerarbeiten	„ 900 „
Chaussierungen	„ 4000 „

werden hiermit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Die Baudirektion behält sich vor, die Maurerarbeiten getrennt zu vergeben.

Pläne und Submissionsunterlagen können auf dem Bureau des Kantonseingeneradjudikten (Grossratsgebäude) eingesehen und Eingabeformulare daselbst bezogen werden.

Offeren bis und mit 8. November 1. J. mit der Aufschrift «Eiken-Schupfart» sind an die kantonale Baudirektion zu richten.

Aarg. Baudirektion.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. EMCH, Ingenieurbureau, BERN.

Wasserversorgung Niederweningen.

Bau-Ausschreibung.

Sämtliche Arbeiten für die projektierte Wasserversorgung der Gemeinde Niederweningen werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben;

Quellfassung, Quellschächte, Reservoir 450 m³, Rohrnetz ca. 8200 m, 34 Hydranten, die Grabarbeit und die Zu- und Hausleitungen.

Das Reservoir wird eventuell in armiertem Beton erstellt. Den diesbezüglichen Eingaben sind Pläne beizulegen.

Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare liegen bei Herrn Präsidenten Weidmann auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasser-Versorgung“ an die Wasserversorgungs-Kommission zu richten. Letzter Eingabetermin 19. November.

Baden, den 27. Oktober 1909.

Die Bauleitung:
Ingenieur-Bureau M. Keller-Merz.

Einwohnergemeinde Solothurn.

Ausschreibung von Kanalisationsarbeiten.

Über nachstehende Kanalisationsarbeiten und Lieferungen, welche die erste Baustufe der **Kanalisation des Industriequartiers** bilden, wird hiermit Submission eröffnet.

1. Auslaufkanal in die Aare.

Baulänge zirka 30 m. Kaliber: 800 mm gusseiserne Röhren mit beweglichen Muffen.

2. Kanal in der Römerstrasse.

Baulänge zirka 135 m. Kaliber: Profilkanal 0,80/1,20 m mit Sohl einlagen aus Steinzeug. Erstellen von diversen Einstiegschächten und Schlammställern, sowie der Hausanschlüsse im öffentlichen Strassengebiet.

3. Kanal in der projektierten Herzog-Leopoldstrasse.

Baulänge zirka 700 m. Kaliber: Profilkanal 0,80/1,20 m; 0,70/1,05 m; 0,60/0,90 m mit Sohl einlagen aus Steinzeug und 0,60 m Zementröhren mit Sohl einlagen. Erstellen von diversen Einstiegschächten.

4. Kanal von der chem. Fabrik des Herrn Dr. Kyburz bis zur Bielstrasse.

Baulänge 280 m. Kaliber: 50 cm Zementröhren mit Sohl einlagen oder Steinzeugröhren. Erstellen von diversen Einstiegschächten.

NB. Die Gemeinde behält sich vor, die obigen Arbeiten gesamthaft oder in verschiedenen Baulosen zu vergeben; eventuell auch die Lieferung des Röhrenmaterials einschließlich Sickerrohren von den übrigen Arbeiten und Lieferungen zu trennen.

Auflage der Pläne und Ausführungsvorschriften, sowie Bezug der Eingabeformulare bis zum 2. November 1909 auf dem **Stadtbaumt**.

Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation Industriequartier» an das tit. Ammannamt der Einwohnergemeinde Solothurn bis **6. November 1909** einzureichen. Die Eröffnung der eingelangten Offerten findet Montag den 8. November a. c., vormittags 10 Uhr, auf der Kanzlei der Einwohnergemeinde statt und hat hierzu Jedermann Zutritt.

Solothurn, den 22. Oktober 1909.

Der Gemeindeammann.

Arbeitsvergabe.

Zum Neubau des Geschäftshauses der Herren Belser, Forster & C° an der Davidstrasse, St. Gallen, sind folgende Arbeiten im Submissionswege zu vergeben:

Maurerarbeiten,
Isolierungsarbeiten,
Arbeiten in armiertem Beton,
Kunststeinlieferungen,
Dachdeckerarbeiten.

Die Unterlagen können auf dem Bureau der Architekten Curjel & Moser, Schreinerstrasse 5, St. Gallen, eingesehen und dort auch die Formulare für die Offerten in Empfang genommen werden.

Die Offerten sind **spätestens bis 30. Oktober**, abends 5 Uhr, adressiert an **Postfach 6481 St. Gallen**, einzureichen.

Strassenbaute.

Über die Korrektion der Strasse I. Klasse von Höngg nach Oberengstringen, mit einer Kronenbreite von 7 m, einer Gebietsbreite von 8,80 m und einer Länge von zirka 1540 m (Erdbewegung zirka 7000 m³, Chaussierung zirka 2850 m³), wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne, Bauvorschriften, etc. liegen im Obmannamt Zürich, Zimmer Nr. 51, III. Stock, zur Einsicht auf und es können daselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden.

Offerten sind verschlossen und frankiert und mit der Aufschrift „**Strassenkorrektion Höngg-Oberengstringen**“ versehen bis zum **16. November 1909** der kantonalen Baudirektion in Zürich einzusenden.

Die Eröffnung der Offerten erfolgt am **17. November**, nachmittags 3 Uhr im Obmannamt, II. Stock, Zimmer Nr. 44.

Den Bewerbern oder ihren Bevollmächtigten steht der Zutritt zum Eröffnungsakte frei.

Zürich, den 27. Oktober 1909.

Für die kantonale Baudirektion:

Der Kantonsingenieur: Schmid.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten des III. Bauloses für den Bahnhofsbau Bern, das neue Lokomotivdepot im Aebigute betreffend, sind zu vergeben: In der Hauptsache sind auszuführen:

Erbewegung	zirka 170,000 m ³
Mauerwerk und Beton für Mauern	> 4,400 ,
Verlängerung der Wärmbächlihole	> 350 m mit Pfahlung
Zementröhren	> 500 ,
Bahnbeschotterung	> 14,000 m ³
Strassen- und Vorplätze-Chaussierung	> 1,400 ,

Pläne und Bedingungen sowie das allgemeine Bauprogramm können auf dem Bureau des bauleitenden Ingenieure für die Bahnhofsbauten in Bern (Stadtbach 23 I) eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Übernahmsofferten mit der Aufschrift „**Baueingaben für III. Los Lokomotivdepot in Bern**“ sind bis **9. November 1909** der unterzeichneten Kreisdirektion II verschlossen einzusenden; die Angebote bleiben bis **31. Dezember 1909** verbindlich.

Basel, den 19. Oktober 1909.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtgewicht von zirka 168 Tonnen für die neue Brücke über die Birs bei Münchenstein.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimstrasse No. 2, Erdgeschoss, in Basel zur Einsicht aufgelegt, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 8.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift „**Eisenkonstruktion für die neue Birsbrücke bei Münchenstein**“ sind bis **4. November 1909** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis **30. November 1909** verbindlich.

Basel, den 19. Oktober 1909.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schulhausgruppe an der Limmatstr., Zürich.

Es wird hiermit die Lieferung folgender Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

Beschläge
Schulbänke
Kleiderhaken (in Schmiedeisen).

Bedingungen, Pläne und Offertformulare liegen in unserem Bureau, Bärenstrasse 13, von **Mittwoch den 27. Oktober** an, je nachmittags von 2—6 Uhr, zur Einsicht auf. Offerten sind bis spätestens **10. November 1909**, mit der entsprechenden Aufschrift versehen, an den Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

Zürich, den 22. Oktober 1909.

Die Bauleitung:

Gebrüder Pfister, Architekten.

Offene Gemeindebaumeisterstelle in Herisau.

Die durch Resignation erledigte Stelle eines **Gemeindebau meisters der Gemeinde Herisau** wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Gehaltsminimum Fr. 4000.—. Das Pflichtenheft kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit sind persönlich und schriftlich beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Gemeinderat Jean Zwicki, bis zum **15. November 1. J.** zu machen.

Herisau, den 16. Oktober 1909.

Aus Auftrag des Gemeinderates:

Die Gemeindekanzlei.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

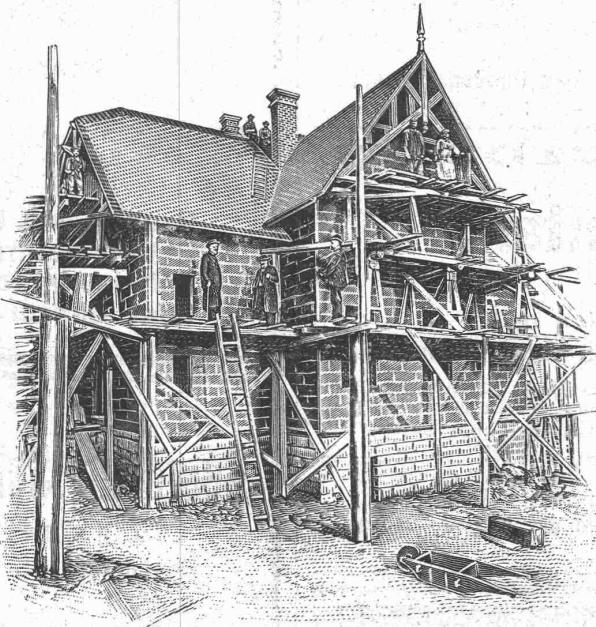
**Wirkungsvollstes und haltbarstes Material
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.**

Isolierung massiver Aussenmauern und Fachwerkwänden gegen Witterungs- und Temperatur-Einflüsse, sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschoßräume.

Mansarden-Verkleidungen aus Korksteinplatten, feuersicher; Wohnung im Sommer kühl, im Winter warm.

Isolierung von Eis-, Bier- und Weinkellern, sowie von Kühl- und Gefrierräumen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersicherer Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

Linoleum-Unterlagen aus Kork, absoluter Schutz gegen aufsteigende Kälte und Feuchtigkeit, warmhaltend und schalldämpfend.

Erstellung leichter, freitragender Scheidewände aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holz-Zement-Dächern, sowie Massivdächern aller Art.

Herstellung von schall-dämpfenden und feuersicheren Zwischendecken und Deckenverschalungen.

WANNER & C^E, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Calancasca-Korrektion.

Bau-Ausschreibung.

An der Calancasca in **Grono** (Misox) sind folgende Arbeiten in Akkord zu vergeben:

1. Aushub für die Flussrinne und die Fundamente ca. m³ 6000
2. Wuhranlage in Trockenmauerwerk > > 4500
3. Widerlager für eine neue Brücke Bruchsteinmauerwerk in hydr. Kalkmörtel > > 200
4. Strassenverlegung > m 800
5. Eisenkonstruktion für die neue Calancasca-brücke, Gewicht Ton. 80

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Bauführer **Dalbert** in **Grono** und beim kant. Bauamt in **Chur** zur Einsicht auf und können darunter Eingabeformulare bezogen werden.

Uebernahmsofferten

für die gesamten Arbeiten oder einzelne Teile sind bis zum **14. November 1909** dem unterfertigten Departement einzusenden.

Chur, den 28. Oktober 1909.

Das Baudepartement:
Dr. J. Dedual.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es wird Konkurrenz eröffnet über:

1. Die Kunstschniedearbeiten und
2. die Lieferung der Fenster- und Türbeschläge

für den Postneubau in **La Chaux-de-Fonds**. Zeichnungen, Bedingungen, Muster und Angebotformulare sind im Bureau der Herren **Lambelet & Boillot**, Architekten in **La Chaux-de-Fonds** aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude **La Chaux-de-Fonds**“ bis und mit dem **8. November nächstthin** franke einzureichen an die

Direktion der eidgen. Bauten.

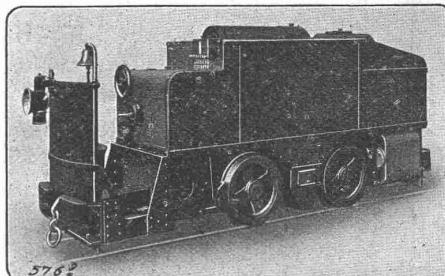
Bern, den 25. Oktober 1909.

Werkzeuge, Werkzeugmaschinen,
Präzisions-Ausführung
Normale Maschinen-Elemente
Rud. Falkner, Jng. Basel



Fabrikat Ludw. Loewe & C
u. andere Firmen
lieftet
nur in

GASMOTOREN-FABRIK „DEUTZ“ A.-G. ZURICH.



Benzin-Lokomotiven

für Feldbahnen, Fabrikgeleise, Strassenbahnen.

Billiger, absolut gefahrloser Betrieb, kein Geruch und keine Rauch- und Russbelästigung, kein Anheizen. Jederzeit sofort betriebsbereit.

Benzin- und Petrol-Lokomobilen
Schiffsmotoren, Motorboote
Rohölmotoren, Sauggasmotoren
Gas-, Benzin-, Petrolmotoren

Gebrüder Scholl
Zürich
Poststrasse Nr. 3

liefern Ihnen sämtliches

Zeichenmaterial



für technische Bureaux in nur guter, brauchbarer Qualität. Interessenten sind gebeten, unseren neu erschienenen Spezialkatalog B, Ausgabe 1909/10 zu verlangen.



DYNAMIDON

Hochfeuerfeste Steine aus künstlichem Korund
Patentiert in allen Kulturstaaten
Anwendbar für die höchsten Temperaturen

Dynamidon G. m. b. H. MANNHEIM-WALDHOF

Gustav Kuntze, Göppingen 3 (Württemb.)

Schmiedeeiserne, genietete und hartgelötete oder geschweißte

KUNTZE-RÖHREN

mit Flanschen oder Muffen.

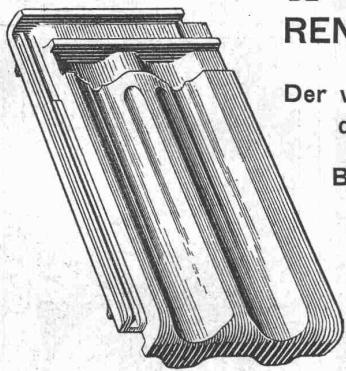
Spezialität: Turbinen-Rohre in jeder Dimension.
 Rohre für Tunnel-Bauten.
 Rohre für Wasser-Versorgungs-Anlagen.

Anschlussgleise

einschl. kostenloser Vorarbeiten, Erd- und Maurerarbeiten, Lieferung von Drehscheiben, Schiebebühnen (auch mit elektr. Antrieb), Weichen, Schienen, Schwellen (Holz und Eisen), Güterwagen, Spezialwagen, Bagger etc. sowie

Ausführung ganzer Anlagen, ev. auf Amortisation.
Bahnindustrie Aktiengesellschaft.Tel. No. 1526, 1527, 1528. Hannover-Herrenhausen,
 Tel.-Adr.: Bahnindustrie.Zweigbüros: Berlin NW. 52, Telephon-Amt II, No. 2423,
 Breslau, Telephon-No. 7145, Frankfurt a. M., Telephon-
 Amt Eschersheim No. 25, München, Telephon-No. 11219,
 Strassburg i. Els., Telephon-No. 3210, Wien, Telephon-
 No. 10711, Budapest.

**FABRIQUE
DE
POTERIE et BRIQUETERIE
DE
RENENS (Vaud)**



Marke: „Ludowici“.

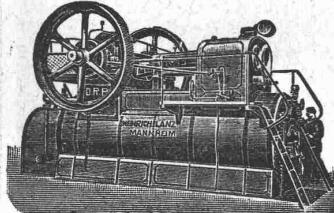
Der verbreitetste Ziegel in
der ganzen Welt.

Billigste Dachdeckung.

10 Jahre Garantie
gegen
Frostschaden.Amtlich fest-
gestellter

Kohlenverbrauch
0,45
 kg pro eff. PS u. St.
 bei nur

Einfacher Ueberhitzung.

HEINRICH LANZ, Mannheim

Verkaufsbureau für die Schweiz: Zürich, Auf der Mauer 13.

A. Rieber, G. m. b. H., Reutlingen**Maschinen-Fabrik.**

Fernsprecher 46 — Gegr. 1879 — Telegr.-Adr.: Rieber Reutlingen

DAMPFHEIZUNGSRÖHREN

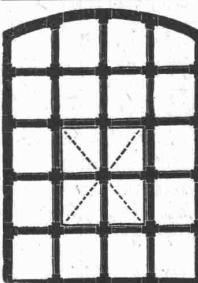
Hochdruckrohrleitungen für Satt- u. Heissdampf
 Dampfsammler und -Verteiler
 Turbinen-Anlagen
 Gas- und Windleitungen

AUERMETALL**Pyrophore (funkensprühende) Erdmetall-Legierungen**

für Zünd- und Leuchzwecke

Erfindung von Dr. Freiherrn Auer von Welsbach
 gesetzlich geschützt in fast allen Kulturstaaten.Wir bringen zur Kenntnis, dass wir bis auf weiteres das Auer-
 metall in zwei Marken in den Handel bringen, und zwar:**Marke I, Auermetall geschmolzen**empfiehlt sich in allen Fällen, wo auf grösste Festigkeit, Luft-
 beständigkeit und Haltbarkeit der Legierung Wert gelegt wird.
 Preis in Blöcken und Stäben ohne bestimmte Fasson K 100
 pro Kilogramm exkl. Verpackung, ab Treibach. Für Fassons
 Preiszuschläge nach Vereinbarung.**Marke II, Auermetall gefrittet**soll dann angewendet werden, wenn besonders starke Funken-
 garben mit dem minimalsten Kraftaufwand hervorgerufen werden
 sollen. Diese Marke wird in zwei Sorten hergestellt und es
 dient Marke IIa für Zündzwecke, Marke IIb für Leuchzwecke.Nur in Fassons lieferbar. — Preise nach Vereinbarung.
 Vor Nachahmungen wird nachdrücklichst gewarnt.
 Vertreter werden gesucht, Lizenzen abgegeben.

Treibacher Chemische Werke, TREIBACH,
 Kärnten (Oesterreich).

Hervorragende Neuheit!**Schmiedeeiserne Fenster**Schweiz. Patent No. 39,336
 äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität,
 gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung.

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich
 Fabrik für Maschinenbau
 und Eisenkonstruktionen

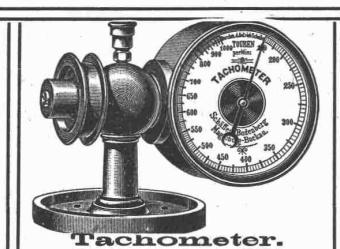
Kohlenverbrauch
0,45
 kg pro eff. PS u. St.
 bei nur

Einfacher Ueberhitzung.

Allen voraus in
Patent-Heissdampf-Lokomobilen
mit Ventilsteuerung „System Lenz“
und einfacher Ueberhitzung.
Hervorragend in Einfachheit der Konstruktion!
Höchste Oekonomie!

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich
Maschinen - und Dampfkessel - Armaturen - Fabrik, Post - und Bahnstation Oerlikon
 liefern:

Ventile, Hähne,
 Regulatoren,
 Sicherheitsventile und
 Sicherheitsapparate,
 Wasserstände,
 Injektoren, Elevatoren,
Pumpen, Indikatoren,
 Manometer, Vacuum-
 meter, Thermometer,



Zähler, Tachometer,
Absperrschieber,
 Kondenswasserableiter,
 Wasserstandsgläser,
 Waagen, Dampfmesser,
 Zugmesser,
 Schmierapparate u. a.

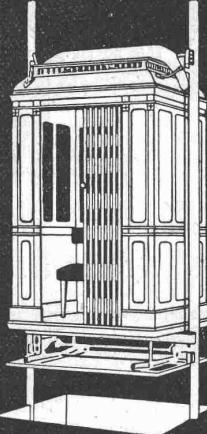
Kataloge und Prospekte auf Verlangen.

GEORG STREIFF WINTERTHUR

BAUMATERIALIEN
 EN GROS HYDR. BINDEMITTTEL
 LAGER IN THON: MOSAIK-STEINZEUG UND GLASIERTEN
 WANDPLATTEN:
 ENGL. GLASIERTE SCHÜTTSTEINE:
 ETC.

BUREAU: POST-GEBAUDE TELEPHON N° 628
 SPEZIALGESCHÄFT FÜR KUNSTGERECHTE ERSTELLUNG VON BODEN-UNDWAND-BELÄGEN

Willi Sohn CHUR



**SPECIALITÄT
AUFZÜGE**

OFENFABRIK-SURSEE IN SURSEE

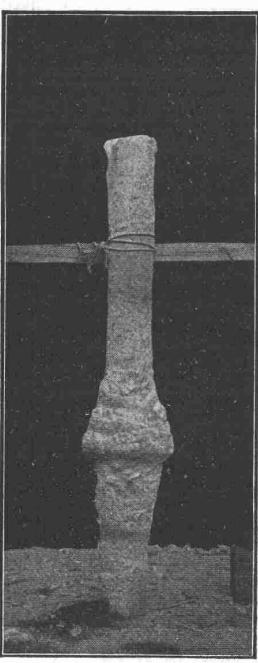
Grösste Ofenfabrik der Schweiz
 Waschherde
 Illustrierte Prospekte gratis

Betonpfähle Patent Strauss.

Vorteile gegenüber andern künstlichen Gründungen:

Sofortiger Baubeginn, kürzeste Ausführungszeit. — Keine Rammarbeit, keine die benachbarten Gebäude gefährdenden Er-schütterungen. — Herstellung nachträglicher Fundamentsicherungen in und neben bestehenden Gebäuden. — Gleichmässige Verdichtung des Baugrundes. — Grösste Tragfähigkeit auch bei schlechtestem Baugrund. — Erfolgreiche Anwendung für schwabende Pilotage. — Keine Ausschachtungs- und Wasserhaltungsarbeiten. — Aufschluss über die Bodenverhältnisse bei jedem Pfahl. — Anpassung der Pfahlängen an die wechselnde Gründungstiefe. — Grösste Billig-keit der Gründung.

Zahlreiche Ausführungen für staatliche und städtische Be-hörden, sowie für Private. Interessenten stehen Mitteilungen über die Ausführung umfangreichster Gründungen auf Strausspfählen gerne zur Verfügung. Auf Wunsch Ingenieurberatung und Aus-arbeitung von Entwürfen.



Dyckerhoff & Widmann, Aktiengesellschaft

Tiefbau-Unternehmung,
 Spezialgeschäft für Beton- und Eisenbetonbauten im Tief- und Hochbau,

Karlsruhe I. B.

Schweizerische Rolladenfabrik ALTSTETTEN-ZÜRICH



Fabrik für Rolladen aus Holz u. Stahlwellblech. FENSTERLADEN JEDER ART.
 Kataloge, Zeichnungen u. Muster zu Diensten.

Kunststeine und Terrazzo - Material

Steinsande, Steinmehle, Körnungen, Mosaikwürfel in verschiedenen Farben. — Fertige Mischungen für Kunstgranit und Muschelkalkstein. — Mischung für blaue Steine. — Anleitungen zu Diensten.

Peter Kramer, vormals Ed. Wüthrich & Cie., Herzogenbuchsee.

Düsseldorfer Röhrenindustrie

Düsseldorf-
Oberbilk

empfiehlt

schmiedeeiserne Röhren

bis 1500 mm Durchmesser,
gerade und gebogen, ☐ ☐

für Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Turbinen-Leitungen, hydraulische Anlagen, Kondensations-Anlagen etc. mit allen erforderlichen Verbindungen und Formstücken.

Vertreter für die Schweiz: **G. A. Bourgeois-Richter, Ing., Zürich II**, Breitingerstr. 5.



Portlandzement-Fabrik Laufen (Bern)

Altrenommierte Firma ■ Aktien - Gesellschaft ■ Gegründet 1886

Fabriken in Laufen, Münchenstein und Soyhières - Bellerive

empfiehlt ihren

prima langsam bindenden künstlichen Portlandzement

von anerkannt höchster Festigkeit, absoluter Volumbeständigkeit und reiner Farbe
zu Platten- und Kunstein-Fabrikation, armierten Beton- und sonstigen Zement-Arbeiten.

Vorzügliche Atteste der Eidgenössischen Material-Prüfungs-Anstalt Zürich.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: Giesserei Bern in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

«Grand Prix» an der internationalen Ausstellung Mailand 1906 und
«Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der
Elektrizität in Marseille 1908 f. **Seilbahnen u. Zahnstangenoberbau.**

Spezialfabrik für

Eisenbahnmaterial.

Drehscheiben für Hand- oder elektrischen Antrieb.
Schiebebühnen für Hand-, Dampf- od. elektrischen Antrieb.
Weichen und Kreuzungen für Normal- und Schmalspur,
Vignol- und Rillenschienen.

Barrieren und Signale.
Stations- und Depotkrane.

Andere Spezialitäten der Firma:
Hebezeuge, Seilbahnen und Zahnstangenoberbau,
Schleusen- und Wehranlagen.



Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Künstliche Saugzug-Anlagen
an Stelle gemauerter Fabrikschornsteine
sind die Schornsteine der Zukunft!
Prospekt auf Verlangen kostenfrei!

Dr. H. Cruse, Berlin w. 50
Technisches Bureau
Geisbergstrasse 29 Tel. Amt 6, 6502

Billigste Betriebskraft

liefern

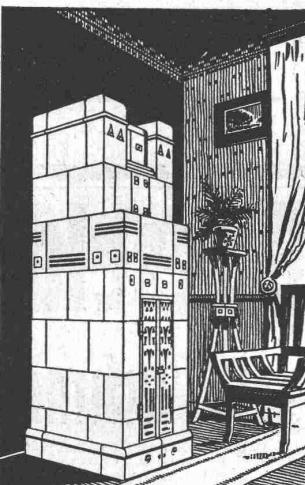
Dieselmotoren „Winterthur“

gebaut von der

Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik

Winterthur.

CARLMULLER
ZURICH II
Patent-Bureau
~ PRIMA
REFERENZEN ~



ROB. MANTEL - ELGG
OFEN & WANDPLATTENFABRIK
... FABRIZIERT KACHELN FÜR ...
OEFEN - HEIZKOERPER -
KAMINE - WANDBELAG

Gewerkschaft Grillo, Funke & Co., Gelsenkirchen-Schalke
Siemens-Martin-Stahlwerk, Blechwalzwerk, Wellrohrwalzwerk, Wassergas-Schweisswerk

liefert als Spezialitäten:

mit Wassergas aus eigenem S.-M. Flusseisen

geschweißte Rohre

von 450 mm Durchmesser bis zu den grössten Weiten und in
Wandstärken bis zu 40 mm für

Dampf-, Wind-, Gas-, Wasser-, Kanalisation-, Ducker- und Turbinen - Leitungen.

Telegarm-Adresse: Blechwalzwerk Gelsenkirchen
Kostenanschläge bereitwilligst
1600 Arbeiter

Vertreter unserer Abteilung „Wassergas - Schweisswerk“ ist
Herr Ingenieur J. Aumund, Zürich.

Telegramme:
Neher-Geneve

Transformatoren mit Kühlrippen

(Patent Pichler)

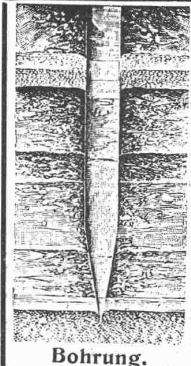
der Gesellschaft für elektrische Industrie-Wien.

Durch Einbau von Kühlrippen zwischen die einzelnen Spulen der Bewickelung und Lagen des Eisenkerns, wird in diesem Transformator eine äusserst günstige, die Leistung bedeutend erhöhende Wärmeabfuhr erzielt.

Vorteile: Ca. 50% des Gewichtes bei gleicher Leistung — ca. doppelte Leistung bei gleichem Gewicht. Vorzüglicher Nutzeffekt (100 KW. — 2700 Volt Primärspannung, über 98%).

Telephone
5877

Allein-Vertretung für die Schweiz: **Jules Neher**, Ingenieur, 6, rue St. Ours, **Genève**.



Bohrung.

Fundierungs-Arbeiten

mechanische Verdichtung des Untergrundes

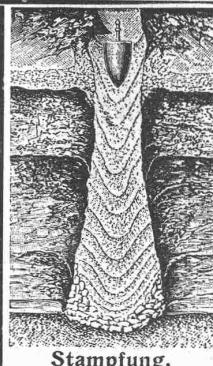
durch das neue, patentierte Verfahren „Compressol“

Fundierungen in schlechtem Terrain auch bei Grundwasser auf komprimierten, mit Armierung versehenen Betonpfeilern im Boden direkt erstellt

OSSENT, DELACOUR & C^{IE}

Telephon Nr. 6087 ■ Zürich II ■ Gotthardstrasse 55

Zahlreiche Referenzen über ausgeführte Arbeiten. Verfahren gegenwärtig in Anwendung beim neuen Gaswerk in Lausanne (Malley). Prospekte und Kostenvoranschläge auf Verlangen gratis.



Stampfung.

Rudolf Stolle, Bildhauer

40 Lavaterstrasse — Zürich II — Lavaterstrasse 40

empfiehlt sich als Spezialist für

Anfrage-Arbeiten, Plafonds, sowie Fassadendekoration
in jeder gewünschten Stilart.

Stehe jederzeit mit Skizzen und Preisberechnung zur Verfügung.

Wilhelm Fredenhagen

Maschinenfabrik ■ Offenbach a. M.

Aufzüge

zur Beförderung
von Personen und
Waren :: ::

für elektrischen, Transmissions-, hydraulischen und
Handbetrieb.

Paternosteraufzüge f. Personen

Generalrepräsentanten für die Schweiz:

Glarner & Cie., Gossau (St. Gallen)



Dynamit

Sprenggelatine

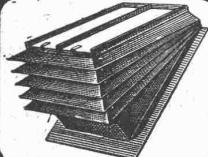
Anerkannt vorzüglichster Sicherheitssprengstoff

TELSIT

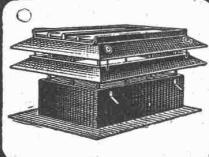
Dynamit Nobel A.-G., Zürich

Fabrik: ISLEHEN (Uri).

Regensichere Dachlüftung



Hürtgenlüfter
T. Hürtgen, Mönnig & C^o Köln-Lindenthal



Sternlüfter
T. Hürtgen, Mönnig & C^o Köln-Lindenthal

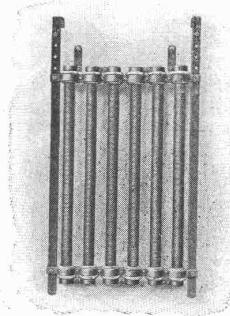
Brockdorff, Witzenmann m. b. H.

Werke für Elektrotechnik und Maschinenbau

BERLIN SW., Alexandrinestrasse 135/6.

Elektrischer Entwässerungsapparat für Transformatorenöl

Abmessungen: 800 X 400 X 65 mm.
Gewicht 5,5 Kilogr.



Apparat
wird einfach
in den
Ölbehälter
eingehängt
und eingeschaltet.
Bequem für Montage.

Belastungswiderstände — Regulieranlasser — Heizöfen
für Luft und Flüssigkeiten nach Patent R. v. Brockdorff.

Kataloge und Preisanstellungen kostenfrei.

Aktien-Gesellschaft „UNION“ in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweizer. Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten. + Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



:: :: für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke. :: ::
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

:: :: NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. :: ::

J.P. Piedboeuf & Cie Röhrenwerk A.-G., Düsseldorf-Eller

empfehlen die Artikel ihrer

Blechschweisserei

als mittels Wassergas geschweißte Röhren
von 250 bis 3000 mm Lichtweite

Dampf-Wasser-Steigleitungsröhren

Dampfsammler

Bohr- und Turbinenröhren

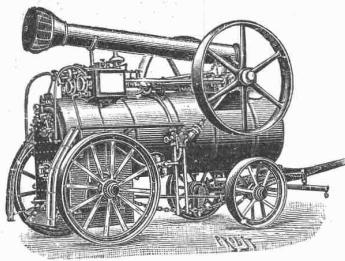
Geschweißte Muffenröhren

Behälter, Transportkessel etc.

Vertreter: **Walter Ernst & Co., Winterthur.**

Fritz Marti Akt.- Ges., Bern.

Lager in Bern, Wallisellen und Yverdon.

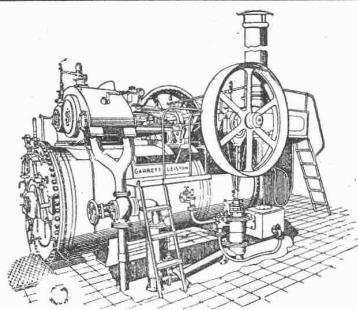


Verkauf & Vermietung von: Rollbahn-Material

Geleise, Wagen, Weichen, Drehscheiben, Rädern und Radsätzen

Lokomotiven — Bau-Maschinen

Lokomobile vorrätig von 6—50 HP., Pumpen, Steinbrech-Anlagen, Betonmisch-Maschinen „Smith“, Motoren, Bauwinden für Dampf- und elektrischen Betrieb. — Bagger-Maschinen, Flaschenzüge, Laufkatzen etc.



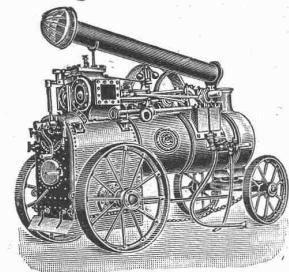
H. v. Arx & Co, Ing.-Bureau, Zürich, Modernste Baumaschinen.

Seidengasse 13.—

Steinbrecher, Pumpen, Bauwinden etc.

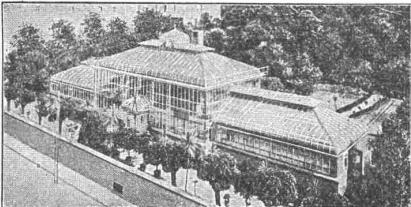
Dampfmaschinen, Dampflokomobile von der weltberühmten Firma R. Garrett & Söhne.

Komplette baumaschinelle Anlagen.



Oscar R. Mehlhorn, Schweinsburg (Pleisse) Sa.

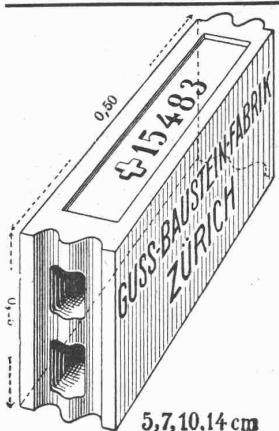
Filial-Bureaux:
Berlin, Breslau,
Mannheim, Wien.



Vertreter für Ungarn:
Kogler & Rossner,
Budapest 56.

Renommierteste Spezialfabrik für Gewächshausbau, Wintergärten, Heizungsanlagen u. Frühbeetfenster.

Meine Fabriken wurden prämiert mit: Königl. Sächs., Königl. Preuss., K. K. österr. Staats- und vielen gold. Medaillen.



Gussbausteine, bestes Material für trockene Scheidewände.

Referenzen und Muster
gerne zu Diensten.

Die Generalvertretung:
Handelsgenossenschaft des
Schweizer. Baumeisterverbundes
Zürich
Bureaux: Seidengasse 13.

Accumulatoren

für alle Zweige der Industrie:

für Zentralen, Fabriken, Private, Laboratorien, Automobile, Schiffe, Waggonbeleuchtung usw.

liefer

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon in OERLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: Lausanne, Chemin Vinet 29

Edmund Simon, Dresden A4

Die besten Rostschutzfarben der Gegenwart sind die wissenschaftlich begründeten und langjährig bewährten

= Durabo-Oelfarben =

Marke „O“ = Grund-, Marke „D“ = Deckanstrich.
Für Haltbarkeit übernehme volle Garantie.

Durabo - Glanzfarben

für Molkereien, Bade- und Accumulatoren-Räume, Optische Signale, etc. etc. etc.

Generalvertreter: Peter Kramer, Herzogenbuchsee

